

## Einlauftour Hurst (1971 m), Montag, 30. Dezember 2019

Teilnehmer: Hanspeter Berliat, Sabina Bleisch, Carola Berendts (Gast), Tin Frehner, Hans Peter Huber, Georg Liesch, Daniel Leisebach, Hanni Luchsinger, Peter Reize, Andreas (TL) und Karin Stillhart

Die Besammlung ist kurz vor 9 Uhr an der Bushaltestelle in Sevelen. Ein Teilnehmer fehlt. Anscheinend hat er seinen Rucksack im Zug vergessen und musste nun statt auf Skitour seinem Rucksack nach Chur nachreisen. Da genügend Autos vorhanden sind, kann ich mein Auto in Sevelen stehen lassen. Mit vier Autos fahren wir bis zum Ausgangspunkt oberhalb von Windegg auf 1123 m. Nach dem LSV-Test marschieren wir los Richtung Hurst. Auf dem Wisliboden machen wir eine erste Trinkpause. Das Wetter zeigt sich von seiner besten Seite. Unsere Spuren von gestern sind noch sichtbar und es sind nur sehr wenige Touren- und Schneeschuhgänger unterwegs. Auf dem Grat am Lärchenkopf auf 1727m halten wir Mittagsrast. Von da aus sind es nur noch etwa 40 Minuten bis zum Gipfel. Den Gipfel erreichen wir noch vor 13 Uhr und können eine traumhafte Aussicht geniessen. Manch einer staunt wie pulvrig die Hänge sind. Ohne Mühe schwingen wir talwärts. Im Tal würde man nie denken, wie schön die Hänge hier oben sind. Am Schluss hat es dann doch etwas wenig Schnee und die Latten müssen noch ein paar Meter zu den Autos getragen werden. Bevor wir in Sargans zum gemütlichen Teil übergehen, bemerkt ein Teilnehmer, dass sein Rucksack wohl auf dem Sevelerberg geblieben ist. Nach einem Kaffee fährt ihn dann der Tourenleiter nochmals zurück zum Ausgangspunkt. Diese Einlauftour bleibt als Tour der vergessenen Rucksäcke in Erinnerung.

*Karin*

